

AWO Niederpleis op jück zum Landtag



Die AWO im NRW-Landtag. Foto: Büro Sascha Lienesch Mdl

Einen interessanten Einblick in die Arbeit des Düsseldorfer Landtags erhielten 33 AWO-Teilnehmer, die sich auf Einladung des Augustiner Landtagsabgeordneten Sascha Lienesch auf den Weg nach Düsseldorf

machten. Die Busfahrt vom Niederpleiser Schützenhaus führte zuerst ins traditionsreiche Düsseldorfer Brauhaus „Schlüssel“, wo sich die Gruppe erst einmal mit einem vorzüglichen Mittag-

essen stärkte. Nach den strengen Sicherheitskontrollen ging es dann in das architektonisch beeindruckende Landtagsgebäude mit den vielen halbrunden Gebäudeteilen, die an vielen Stellen ei-

nen Blick auf den guten „Vater Rhein“ erlauben. Höhepunkt des Besuchs war zweifellos die einstündige Teilnahme an einer Plenarsitzung des Landtags, bei der lebhaft über das Thema Offene Ganztagschulen (OGS) diskutiert wurde. Die AWO-Besuchergruppe bekam so einen guten Einblick in den parlamentarischen Prozess. In dem anschließenden persönlichen Gespräch erläuterte der Landtagsabgeordnete Sascha Lienesch (CDU) als Gastgeber die Möglichkeit beim Landtag, eine Petition einzureichen. Erstaunen verursachte es, dass eine Petition auch durch Einzelpersonen und nicht nur mit langen Unterschriftenlisten möglich ist. In einem Jahr würden beim Petitionsausschuss stets etwa 7.000 Beschwerden eingehen. Davon seien im Schnitt sogar ein Drittel für den Bürger erfolgreich. Nach einer Kaffeepause in der Landtagskantine endete ein interessanter Einblick ins parlamentarische Leben mit einer staufreien Bus-Heimreise zurück nach Niederpleis. (opo)